

katholische Kirche, und von da, nach gehaltener Andacht, in ihre Wohnung zurück. Hierauf ertheilten Allerhöchstdieselben mehreren Personen Audienz.

Nach der Mittagstafel um 4 Uhr fuhren Se. Maj. der König mit dem Herrn General-Major v. Ziegler in einem offenen Wagen auf die Schießbleiche, stiegen daselbst aus, machten einen kurzen Spaziergang zu Fuße und kehrten hierauf im Wagen wieder zur Stadt zurück.

Abends fand auf dem Landhause eine glänzende Soiree statt, welche beiderseits Majestäten mit Ihrer Allerhöchsten Gegenwart beehrten.

Montags, am 22. October,

früh nach 8 Uhr reiseten Ihre Königl. Majestäten, begleitet von den Glückwünschen Ihrer getreuen Unterthanen, wieder von Budissin ab, nachdem Allerhöchst Sie noch zuvor einer Messe in der Domkirche beigewohnt hatten. Hier, in der Halle wurden Sie von Sr. Hochw. Gnaden dem Hrn. Bischof und dem nebenstehenden Clerus mit frommen Segenswünschen und ehrfurchtsvollen Versicherungen entlassen, und nachdem Se. Maj. aus der Halle getreten war, riefen Sie noch dem umstehenden Volke freundlichst zu: Lebt wohl, Kinder! Unter diesem väterlichen Zurufe stiegen Allerhöchstdieselben mit Ihrer Frau Gemahlin in den Reisewagen.

Auf dem Markte stand die Reitergarde, auf der innern Lauengasse ein Bataillon Infanterie, weiter unten nach dem Thore zu die National-Bürgergarde, sämmtlich mit fliegenden Fahnen und ihrer Musik en parade aufgestellt.

Langsam und nach allen Seiten hin huldreichst grüßend fuhren Ihre Majestäten durch die Stadt, welche sie verließen, um nach Dresden zurück zu kehren.

Den Königl. Wagen begleiteten bei der Abfahrt wieder die beiden Herren Landes-Commissarien zu Pferde neben den Kutschenschlägen, die Herren Postmeister und Forstbeamten ritten voran — bis an die oberlausitz-meißnische Grenze.

Die am Hospital zum heil. Geiste aufgestellte und oben schon erwähnte Ehrenpforte trug jetzt an ihrer inneren Stirn die Aufschrift:

Antonium R. Budissa votis prosequitur.

Hinter dieser Ehrenpforte standen die Gymnasiasten mit ihren Anführern in einer Doppelreihe aufgestellt und